

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AMNESTY INTERNATIONAL REPORT 2013

ZAHLEN UND FAKTEN

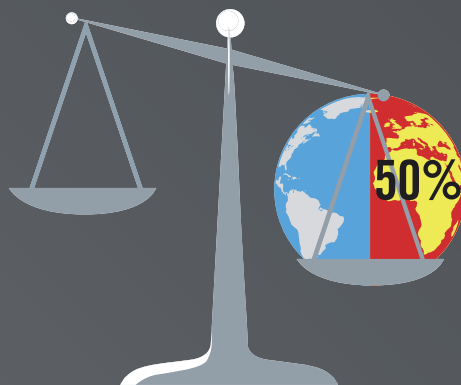
Amnesty International hat 2012 Menschenrechtsverstöße in **159 Ländern** untersucht und dokumentiert. Dazu zählten unter anderem Folter, rechtswidrige Tötungen, Zwangsräumungen und Gewalt gegen Frauen.



155 STAATEN STIMMTEN IN DER UN-GENERALVERSAMMLUNG IM APRIL 2013 FÜR DIE ANNAHME EINES INTERNATIONALEN WAFFENHANDELSABKOMMENS.



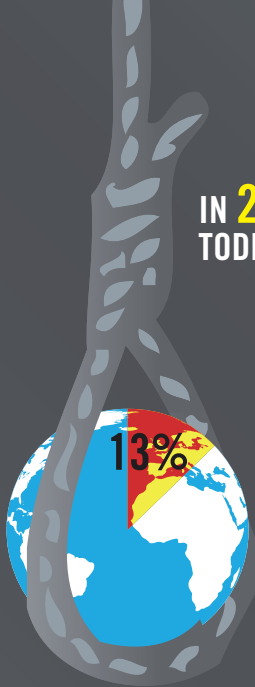
**NUR
DREI STAATEN** STIMMTEN GEGEN DEN VERTRAG.



IN 80 LÄNDERN FANDEN UNFAIRE GERICHTSVERFAHREN STATT.

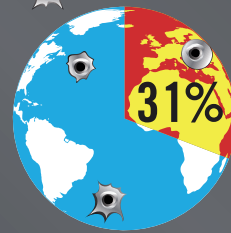


57 STAATEN HIELTEN GEWALTLOSE POLITISCHE GEFANGENE IN HAFT.



IN **21 STAATEN** WURDEN
TODESURTEILE VOLLSTRECKT.

BIS ENDE 2012 HATTEN
**ÜBER EIN DRITTEL
ALLER STAATEN**
DIE TODESSTRAFE
PER GESETZ ODER IN DER
PRAXIS ABGESCHAFFT.



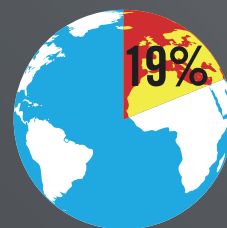
IN **ÜBER
50 STAATEN**
WAREN SICHERHEITS-
KRÄFTE FÜR RECHTSWIDRIGE
TÖTUNGEN
VERANTWORTLICH.



IN **36 STAATEN**
FANDEN RECHTSWIDRIGE
ZWANGSRÄUMUNGEN STATT.



IN **31 STAATEN**
FIELEN MENSCHEN DEM
VERSCHWINDENLASSEN
ZUM OPFER.



ANFANG 2012 WAREN WELTWEIT
12 MILLIONEN MENSCHEN
STAATENLOS.



IM JAHR 2012 WAREN WELTWEIT
15 MILLIONEN MENSCHEN
AUF DER FLUCHT.

Bei den angegebenen Zahlen handelt es nicht um eine erschöpfende Statistik; die Angaben beziehen sich auf die 159 Länder, die Amnesty in den Report aufgenommen hat und in denen Amnesty International 2012 die jeweiligen Menschenrechtsverletzungen dokumentiert hat.

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



www.amnesty.de

